

Übersicht der Handlungsfelder, Themen und Kriterien

Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge				
<b>Themen</b>	1.1 Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung von bedarfsorientierten, regionalen Wohnkonzepten unter Berücksichtigung der Siedlungsentwicklung	1.2 Entwicklung und Umsetzung von nicht-investiven und investiven Vorhaben der Daseinsvorsorge in den Bereichen Gesundheit, Versorgung, Freizeit und Kultur	1.3 Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung zeitgemäßer Mobilitätskonzepte sowie Förderung von Konzepten des regionalen ÖPNV und Investitionen in ergänzende Infrastruktur	1.4 Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben von außerschulischen Bildungsmaßnahmen „Lebenslanges Lernen“
<b>Kriterien obligatorisch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben sensibilisiert für Innen- vor Außenentwicklung.</li> <li>• Das Vorhaben schafft Bewusstsein für die regionale Bau- und Siedlungsstruktur.</li> <li>• Das Vorhaben informiert über mögliche Umsetzungsstrategien für bedarfsorientierte Wohnkonzepte.</li> <li>• Das Vorhaben fördert die Entwicklung von neuen Arbeitsformen (z.B. Co-Working-Space).</li> <li>• Das Vorhaben sensibilisiert für die Nutzung von erneuerbaren Energien und für ressourcenschonendes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.</li> <li>• Das Vorhaben sensibilisiert für Biodiversität z.B. durch innerörtliche Begrünungskonzepte/Empfehlungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Das Vorhaben wendet Unterversorgung in den Bereichen der medizinischen Versorgung ab und schafft einen Arztsitz.</li> <li>b) Das Vorhaben wendet Unterversorgung in gesundheitsbezogenen Dienstleistungen, Pflege und Betreuung ab (keine stationäre Unterbringung).</li> <li>c) Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Nahversorgung (Güter des täglichen Bedarfs bis zu 400 qm Verkaufsfläche).</li> <li>d) Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung des Freizeit- und Kulturangebots.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben informiert über Wege zur Reduzierung des Individualverkehrs.</li> <li>• Das Vorhaben fördert zeitgemäße (multimodale) Mobilitätskonzepte unter Einbeziehung relevanter Verkehrsträger.</li> <li>• Das Vorhaben unterstützt die Entwicklung und Installation von digitalen Anwendungen.</li> <li>• Das Vorhaben unterstützt die Entwicklung gebietsübergreifende Lösungen (Kooperationsprojekt).</li> <li>• Das Vorhaben fördert Investitionen in ergänzende klimafreundliche Mobilitätsinfrastruktur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Bildungsangeboten zur Begleitung der lokalen Entwicklungsstrategie in digitaler und analoger Form.</li> <li>• Das Vorhaben fördert Investitionen zur Schaffung von Bildungsinfrastruktur (z.B. Schaugarten, Bauernhof als Klassenzimmer...)</li> </ul> <p>Förderquote: 80 % Alle</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben ist ein Kleinvorhaben im Sinne des GAK „Regionalbudget“.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben fördert Wohnen im ländlichen Raum.</li> </ul> <p>Förderquote: 80 % Alle</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben ist in einem Orts- oder Stadtteil mit nicht mehr als 10.000 Einwohnern.</li> </ul> <p>Förderquote: 50 % Alle</p>	Förderquote: 80 % Alle	
<b>Kriterien</b> <b>„Mehrwert“</b> <b>obligatorisch</b>	Keine Kriterien!	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Standort befindet sich im Innenbereich und stärkt den Innenbereich. / Das Vorhaben berücksichtigt die Grundsätze für das „Bauen im ländlichen Raum“.</li> <li>• Das Versorgungszentrum befindet sich im Innenbereich, stärkt die Innenentwicklung und bündelt Dienstleistungsangebote der Daseinsvorsorge. / Das Vorhaben berücksichtigt die Grundsätze für das „Bauen im ländlichen Raum“.</li> <li>• Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).</li> </ul> <p>Förderquote: max. 80 % Alle</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben ist ein Kleinprojekt gemäß „Regionalbudget“ GAK</li> </ul>	Keine Kriterien!	Keine Kriterien.



## Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen

Themen	2.1 Umsetzung investiver Vorhaben regionaler Kleinstunternehmen	2.2 Umsetzung investiver Vorhaben von Kleinunternehmen im Gastgewerbe	2.3 Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver Vorhaben zur Förderung regionaler Wirtschaftskraft durch Netzwerke, Wertschöpfungsketten und Fachkräftestrategien
<b>Kriterien obligatorisch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Vorhaben fördert die Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen</li> </ul> <p>Förderquote: 25 % Privat</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Vorhaben fördert die Gründung und Entwicklung von Kleinunternehmen des Gastgewerbes. / Das Vorhaben trägt zur Qualitätssicherung bei und nimmt an anerkannten Zertifizierungsverfahren für das Gastgewerbe teil.</li> </ul> <p>Förderquote: 25 % Privat</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Netzwerken und regionalen Wirtschaftspartnern.</li> <li>Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Wertschöpfungsketten.</li> <li>Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Fachkräftestrategien zur Unterstützung der Ziele der lokalen Entwicklungsstrategie.</li> <li>Das Vorhaben fördert nicht-investive Vorhaben zur Umsetzung des Handlungsfeldes (z.B. Markenentwicklung, Projektentwicklung).</li> <li>Das Vorhaben unterstützt Investitionen in die wohnortnahe Wirtschaftsinfrastruktur (z.B. Co-Working-Spaces, Projektbüro, Telemedizin).</li> <li>Das Vorhaben fördert nicht-investive Vorhaben in der gebietsüberschreitenden und transnationalen Kooperation (Kooperationsprojekt).</li> </ul> <p>Förderquote: 80 % Alle</p>

<p><b>Kriterien</b> <b>„Mehrwert“</b> <b>obligatorisch</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Vorhaben trägt zur Grundversorgung der lokalen Bevölkerung bei. / Das Vorhaben wird in einem Orts- und Stadtteil mit nicht mehr als 10.000 Einwohnern umgesetzt. / Das Vorhaben wird von der Kommunen als „wichtiges“ Kleinstunternehmen der Grundversorgung bestätigt.</li> <li>• Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeitsplatz- oder Ausbildungsplatz geschaffen.</li> <li>• Der Standort des Vorhabens unterstützt die Stärkung des Innenbereichs. / Bei der Umsetzung des Vorhabens werden die Grundsätze für das „Bauen im ländlichen Raum“ berücksichtigt.</li> <li>• Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte ein.</li> </ul> <p>Förderquote: max. 45 % Privat</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeitsplatz- oder Ausbildungsplatz geschaffen.</li> <li>• Der Standort des Vorhabens unterstützt die Stärkung des Innenbereichs. / Bei der Umsetzung des Vorhabens werden die Grundsätze für das „Bauen im ländlichen Raum“ berücksichtigt.</li> <li>• Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte und Dienstleistungen ein.</li> <li>• Das Vorhaben beseitigt gastronomische Angebotsdefizite an bedeutsamen Radwegen, Wander- und Bootswanderstrecken. Das Vorhaben wird von der TAG/Destination als Unterversorgung bestätigt.</li> </ul> <p>Förderquote: max. 45 % Privat</p>	<p>Keine Kriterien!</p>
--	---	--	-------------------------

